

Herz Aus Stahl

Manowar

Ein Feuer brennt
1000 Meilen weg,
Zeig mir den Weg zum Ziel.

Ich reit' Kometen,
Mein Weg ist lang und schwer,
Schweigen ist die schwerste Last.

Kaempfe gegen die Welt,
Nimm alles, was es gibt,
Manchmal verlier auch ich.

Geboren um gegen den Wind zu gehen,
Geboren um zu verlieren,
Wohin ich geh', geh' ich allein.

Schlag' die Schlacht,
Leb wie Du willst.
Ich kenn' keine Not
Und keine Angst vor'm Tod.
Schlag' die Schlacht,
Du hast die Wahl,
Ich hab' ein Herz aus Stahl.

Geh den Weg nur vorwaerts,
Lasse nichts zurueck,
Es gibt nur eine Chance.

Die jetzt lachen und sich freu'n,
Werden es noch seh'n,
Sie werd'n wie Schnee vergeh'n.

Wir werden geh'n als ein starkes Heer,
Sie beugen das Haupt,
Ihr Mut geht dahin.

Dann lachen wir, vorbei die Qual
und seht das Herz aus Stahl,
zu hart fuer euch - zu hart fuer euch.

Schlag' die Schlacht,
Leb wie Du willst.
Ich kenn' keine Not
Und keine Angst vor'm Tod.
Schlag' die Schlacht,
Du hast die Wahl,
Ich hab' ein Herz aus Stahl.

Ich hab' ein Herz aus Stahl.
Schlag' die Schlacht,
Du hast die Wahl,
Ich hab' ein Herz aus Stahl.

Schlag' die Schlacht,
Leb wie Du willst.
Ich kenn' keine Not
Und keine Angst vor'm Tod.

Schlag' die Schlacht,
Du hast die Wahl,
Ich hab' ein Herz aus Stahl.